

Name der Gesellschaft
Sieg-Rheinischer Bergwerks- und Hütten-Aktienverein

会社名
ジーク・ライン鋁山・精錬株式連合

会計年度
1861-1862.

業種
鋁山精錬

掲載文献等
Berliner Börsen-Zeitung, 1862.10.3,S.2831.

ファイル名
18621003SRBHA.PDF



Grande Societe des chemins de fer Russes.

Wir sind beauftragt, die am 1/13. October a. c. fälligen Coupons der 4procentigen Prioritäts-Obligationen obiger Gesellschaft mit 12 1/2 % 9 1/2 % Coupon vom Verfalltage ab einzulösen.
Berlin, 27. September 1862.

Mendelssohn & Co.,
Jägerstrasse No. 51.

Kundmachung

Standes der Oesterreichischen National-Bank am 30. September 1862.

Activa.	
Geprägtes Geld und Barren	99,119,497
Wechsel auf auswärtige Plätze	318,243
Kaufschillingen der K. K. priv. Südbahn-Gesellschaft	28,000,000
Depot des Staates, in Silber und in Wechseln auf auswärtige Plätze, gegen den gleichen Betrag in Banknoten al pari	3,145,445
Escomptirte Effecten, verfallen zwischen 5 und 92 Tagen, und zwar in Wien	45,795,978
do. bei den Filial-Leih-Anstalten	21,999,095
Vorschüsse gegen statutenmässig deponirte Effecten, rückzahlbar längstens in 90 Tagen	48,304,800
do. bei den Filial-Leih-Anstalten	5,691,400
Fondirte Staatsschuld für die Einlösung des Wr. Wg. Papiergeldes, und zwar: an 4 1/2 % verzinslich	18,372,246
unverzinslich	19,277,309
Staatsschuld, für welche der Nationalbank Staatsgüter zur Bedeckung dienen	87,794,936
Aushaftende Kaufschillingen - Raten für bereits verkaufte Staatsgüter	1,472,332
Vorschüsse auf das mit Allerh. Verordnung vom 29. April 1859 verfügte 5 % Anlehen im Restbetrage von 99,000,000	
Hiervon ab laut Vereinbarung vom 17. Juni 1862 durch Einzahlungen auf die II. Emission des Anlehens vom Jahre 1860	11,500,000
Vorschüsse in Silber, in Folge Allerh. Entschliessungen vom 19. April und 26. Mai 1859 auf die der Bank pfandweise übergebenen 3,000,000 Fld. Strl. der in London emittirten Anleihe vom Jahre 1859	20,000,000
Statutenmässige Darlehen der Hypothek-Creditaabtheilung	58,616,158
Grundkautions-Obligationen	18,593,799
Die aus dem bestandenen Staatsschulden-Tilgungsfonds in das Eigenthum der Bank übernommenen Effecten	30,965,747
Effecten des Reservefonds im Ankaufspreise	10,871,406
Effecten des Pensionsfonds im Ankaufspreise	1,356,728
Gebäude in Wien, Pesth und Triest, dann gesammter fundus instructus	4,406,504
	611,594,553

Passiva.	
Bankfond	109,384,590
Reservefond	10,873,792
Banknoten-Umlauf	445,695,746
Einzulösende Bank-Anweisungen	1,093,905
Bare Cautionen und Einzahlungen für die II. Emission des Verloosungs-Anlehens v. J. 1860	61,500,000
Hiervon der K. K. Finanz-Verwaltung in Folge Vereinbarung v. 17. Juni 1862 erfolgt	45,798,810
Von den Vorschüssen an den Staat auf das mit Allerh. Verordnung vom 29. April 1859 verfügte 5 % Anlehen abgerechnet	11,500,000
Guthaben der K. K. Finanz-Verwaltung	4,201,190
Pfandbriefe im Umlaufe	35,842,645
Pensionsfond	1,228,681
Saldi laufender Rechnungen	3,274,004
	611,594,553

Wien, am 1. October 1862.

Pipitz,
Bank-Gouverneur.
Schey,
Bank-Director.

[9688]

Sieg-Rheinischer Bergwerks- und Hütten-Actien-Verein im Köln.

Bilanz am 30. Juni 1862.

Activa.

Passiva.

1. Diverse Debitoren	202716	23	4	1. Emittirte Actien	1000000		
Brüthaler Pferdebahn-Actien-Conto	64811	6	10	2. Prioritäts-Obligationen	181600		
2. Immobilien der Friedr.-Wilh.-Hütte: Gruben-Capital-Conto	88231	15	4	3. Diverse Creditoren	365389	9	7
Allgemeines Immobilien-Conto	65474	17	4	4. Delcredere-Conto:			
Hochofen-Immobilien-Conto	163220	25	10	Abreibungen an den Ausständen des Geschäfts für eventuelle Anfälle	3884	5	9
Coaksöfen-Immobilien-Conto	43964	25	10	5. Amortisations- und Erneuerungs-Conto	34693	24	10
Giesserei-Immobilien-Conto	34639	19	—	6. Reserve-Conto	2380		
Maschinenfabrik-Immobilien-Conto	30216	4	1	7. Accepten-Conto	32869	20	10
Walzwerk-Immobilien-Conto	85705	11	6	8. Prioritäts-Obligationen - Zinsen-Conto (noch nicht erhobene Zinsen)	8820		
Beamten- u. Arbeiterwohnungen-Immobilien-Conto	80245	29	3	9. Dividenden-Conto (nicht erhobene Dividende)	544		
Niederpleisser Pferdebahn-Capital-Conto	15130	10	—	10. Gewinn- und Verlust-Conto:			
Zweigbahn-Bau- und Geräte-Conto	21766	20	1	Gewinn - Saldo der Betriebs-Conti nach Abzug aller General-Kosten	64216	29	7
Wegebau-Conto	3426	4	4	abzüglich Zinsen an unsere Creditoren	5089	6	2
				Zinsen der Prioritäts-Obligation 9070	14159	6	2
3. Motoren-Conti:				Von obigen	50057	23	5
Hochofen-Motoren-Conto	141120	8	2	werden dem Amortisations-Conto	25057	23	5
Giesserei-Motoren-Conto	4066	25	10	dem Delcredere-Conto	1000		
Maschinen-Fabrik-Motoren-Conto	14052	7	2	überwiesen.			
Walzwerk-Motoren-Conto	181713	8	3	Zu einer 2 % Dividende	20000		
				und der Rest von	4000		
4. Geräthschaften-Conti:				nach Abzug der statutgemässen Tantieme des Verwaltungsrathes, für den Reserve-Fonds bestimmt.			
Hochofen-Geräthschaften-Conto	25519	—	11				
Giesserei-Geräthschaften-Conto	32373	11	5				
Maschinen-Fabrik-Geräthschaften-Conto	30831	9	1				
Motoren-Conto	8350	—	—				
Walzwerks-Geräthschaften-Conto	11673	21	1				
Fuhrwerks-Geräthschaften-Conto	5227	4	11				
Bureau-Utensilien-Conto	1677	—	2				
Niederpleisser Pferdebahn-Geräthschaften-Conto	2947	—	—				
Mobilien-Conto	4068	11	1				
	122666	28	8				
5. Grubenbau-Conti:							
Grube Gottesseggen	21028	18	4				
Diverse Gruben, Vorrichtungsarbeiten auf Gruben an der obern Sieg, im Nassauschen etc. theilweise repräsentirt durch nicht abgefahreneisen Eisenstein	19570	19	2				
6. Inventar sämmtlicher Gruben: Vorräthe an Materialien, Holz, Betriebsgeräthen, Maschinen, Pumpen, Zechenhäuser nebst Grundbesitz	12584	25	6				
7. Immobilien und Geräte der Kölner Agentur	4548	3	2				
8. Cassa- und Wechsel-Conto	9568	26	3				
9. Inventarium und zwar:							
a. Fabrikate incl. Lager-Conto der Kölner Agentur	86999	25	8				
b. Materialien und Halbfabrikate	136380	17	7				
c. Allgemeine Magazin-Bestände	21623	22	—				
d. Bau-Materialien-Conto	3763	26	11				
	1679238	24	5				

[9741]

1679238 [24] 5

A. Schaaffhausen'scher Bankverein. Dividenden-Zahlung.

Durch Beschluss der General-Versammlung vom 30. September c. ist die Dividende unserer Actien La. B. für das Geschäftsjahr 1861 auf 6 1/2 % oder „dreizehn Thaler“ per Actie festgestellt worden.

Diese Dividende kann vom 15. d. Mts. ab gegen Auslieferung des Coupons No. 13 und Einreichung eines unterschriebenen Verzeichnisses, wozu die Formulare an unserer Casse zu haben und worin die Coupons nach fortlaufenden Nummern aufzuführen sind, in Empfang genommen werden.

Auch kann die Erhebung schon von heute ab unter Discount-Abzug an unserer Casse erfolgen.

Köln, den 1. October 1862.

Die Direction.